

1848 – Die Revolution

Einführungsspiel zum Nachspielen

Die Zusatzkarten werden von Jana und die Personenkarten von Lukas gemischt.

Die Ablaufkarten werden nach Reihenfolge A01-A26 sortiert und

März 1848 Deutscher Bund (A01)

wird in der Mitte des Tisches zwischen den beiden Spielern ausgelegt. Die nicht nummerierten Karten (Grundspielregel, Werbung) werden zurückgelegt, jedoch wählen die Spieler je eine dieser Karten als "Passekarte".)

Beide Spieler erhalten drei Personenkarten und drei Zusatzkarten.

Jana erhält "Blenkers" (PE06), "Robert Blum" (PE09) und "Radetzky" (PE36) sowie "Vorbild England" (Z01), "Sklaverei" (Z05) und "Armee des Kaisers" (Z28). (Sie wählt "Welfen und Stauer" als "Passekarte".) und nimmt alle sieben Karten auf die Hand.

Lukas erhält "Riesser" (P29), Prinz Wilhelm von Preußen (P40) und Wrangel (PE41) sowie "Belgisches Vorbild" (Z03), "Ungarn" (Z11), "Gemeine Satire" (Z26). Er wählt "Kaiserreise Wilhelm II." als "Passekarte".

Beide Spieler wählen je eine Karte aus, legen sie verdeckt auf den Tisch vor sich hin und decken sie gleichzeitig auf. (Dabei dürfen die Karten so gehalten werden, daß der Gegenspieler nicht sehen kann, ob eine Personenkarte oder eine Zusatzkarte bzw. die "Passekarte" ausgelegt wurde.)

- **1. Aktion: Lukas spielt "Wrangel" und Jana "Blenkers".**
- **2. Aktion: Lukas spielt "Prinz Wilhelm" und Jana "Robert Blum"**
- **3. Aktion: Lukas spielt "Gemeine Satire" Satire gegen Robert Blum und Jana passt.**
- **Erläuterung: Jana darf zwar die Passekarte wieder aufnehmen, ist aber jetzt ohne Chance und gibt den Stich verloren.**
- **4. Aktion: Lukas spielt "Belgisches Vorbild"**

Erläuterung: Lukas darf im nächsten Stich eine Karte ausliegen lassen "Belgisches Vorbild" erscheint ihm vorteilhafter als eine seiner ausgespielten Personenkarten.

Auswertung: Lukas gewinnt die Karte (3 Reaktionäre gegen 2 Republikaner)

Erläuterung: Die Ablaufkarten der Märzrevolution (A01-A03) gewinnt derjenige Spieler, der die stärkste Partei kontrolliert.

Handkarten zurücklegen

Jana schiebt Sklaverei (Z05) verdeckt zurück als unterste Karte unter den Stapel "Zusatzkarten".

13.März 1848 "Wien"(A02)

Erläuterung: Die weiße "1" auf Grün in der Ecke oben rechts zeigt an, wie viele Karten von der letzten Runde auf jeder Seite ausliegen bleiben dürfen. Es gibt Karten, die dabei nicht mitgezählt werden. Dazu später.

"Satire" und "Robert Blum" werden auf die jeweiligen Ablagestapel gelegt. Die Spieler legen ihre Handkarten verdeckt ab und nehmen die übrigen in der letzten Runde ausgespielten Karten auf und jeder Spieler deckt gleichzeitig eine Karte auf, die ausliegen bleibt, (Lukas wählt "Belgisches Vorbild" und Jana "Blenkers") Die übrigen Karten wandern auf die jeweiligen Ablagestapel.

Dann werden die Handkarten wieder aufgenommen und ergänzt (Jeder Spieler 3 Personenkarten und 3 Zusatzkarten; die Passekarte nicht vergessen.) Lukas hat die letzte Karte gewonnen und zieht seine Karten als erster.

Er behält "Riesser" und "Ungarn" und erhält dazu "Hergenhahn" (PE33) und "Radowitz" (PE39) sowie "Louis Napoleon" (Z20) und "Armee des Kaisers" (Z30); Jana behält "Radetzky", die "Armee des Kaisers" und "Englisches Vorbild" und erhält dazu "Karl Blind" (PE08) und "Schmerling" (PE25) sowie "Liberale Presse" (Z22)

1. Aktion: Lukas spielt Radowitz und Jana Karl Blind.

2. Aktion: Lukas spielt "Louis Napoleon" und entwertet Janas Position bei den Republikanern ("Blenkers" 2-3, die Karte ist entwertet und mit 0 berechnet) und "Karl Blind" 1 Jana spielt "Englisches Vorbild"

3. Aktion: Lukas spielt "Ungarn" und Jana "Liberale Presse".

4. Aktion: Lukas spielt Riesser und Jana [Schmerling](#), den sie zum Liberalen erklärt.

Zwischenstand: Die Liberalen führen mit 13 vor den Reaktionären mit 3 und den Republikanern mit 1 Punkt. Lukas führt mit 7 Liberalen vor Jana mit 6

5. Aktion Lukas spielt "Hergenhahn" und Jana paßt. Lukas gewinnt die Karte.

Jana hält seit Spielbeginn die stärkste Armee des Kaisers und dessen stärksten Feldherrn, Radetzky, die er erst ausspielen kann, sobald Militäraktionen möglich sind, also ab "Schleswig-Holstein" (A06).

Keiner der Spieler legt Karten zurück.

18.März 1848 "Berlin" (A03)

Die Karte "Ungarn" bleibt zusätzlich auf Lukas Seite liegen und [wird nicht mitgezählt](#).

Beide Spieler nehmen die ausliegenden Karten auf die Hand und spielen zwei Karten aus, die liegen bleiben.

Lukas wählt "Riesser" und "Hergenhahn" und Jana "Liberale Presse" und "Englisches Vorbild".

Handkarten ergänzen

Lukas behält die "Armee des Kaisers" (Z30) und gewinnt "Jacoby" (PE15), "Raveaux" (PE18) und "Erzherzog Johann" (PE37) sowie "Irische Hungersnot" (Z06) und "Neue Rheinische Zeitung" (Z21).

Jana behält "Radetzky" und die "Armee des Kaisers" und erhält dazu "Hecker" (PE01) und "Schwarzenberg" (PE34) sowie "Nationalkomitee Krakau" (Z13) und "Bauernunruhen" (Z17)

1. Aktion Lukas spielt "Irische Hungersnot" gegen "Englisches Vorbild". ([Beide Karten kommen sofort aus dem Spiel.](#)) Jana spielt "Nationalkomitee Krakau". Lukas baut

seinen Vorsprung bei den Liberalen aus und bereitet seine Position im Vorparlament vor.

2. Aktion Lukas spielt die "[Neue Rheinische Zeitung](#)" gegen Jana aus. Jana spielt Schwarzenberg aus.
3. Aktion Lukas spielt "Jacoby" und Jana "[Bauernunruhen](#)". Tauscht "Schwarzenberg" gegen "Riesser".
4. Aktion Lukas spielt "Raveaux" und Jana "Hecker".

Beide Spieler passen.

Ergebnis: Liberale 6(5+2-1) kontrolliert von Jana, Demokraten 12 (Lukas) und Republikaner 8 (Jana) Den Stich gewinnen die Demokraten.

Karte an Lukas.

24. März Aufstand in Schleswig Holstein (A04) wird ausgelegt
Vorparlament A05

Lukas setzt auf A "Sieg der Reaktion" und Jana auf "B" und beide geben (verdeckt) Prognose ab.

A06 Parlamentsentscheid "Wahlrecht"(A06)

Erläuterung: Für die Parlamentsentscheide im Vorparlament gilt dessen Zusammensetzung. Die von den Spielern ausgespielten Karten entscheiden nur welche Parteien berücksichtigt werden und welche Partei von welchem Spieler kontrolliert wird.

Es liegen: Die Karte "Ungarn" auf Lukas Seite und die Karte "Nationalkomitee Krakau" auf Janas Seite.

Beide Spieler nehmen die ausliegenden Karten auf und legen jeder drei Karten auf seiner Seite zurück.

Lukas legt : "Hergenhahn", "Jacoby" und "Raveaux"

Jana legt "Hecker" und "Riesser" sowie "Liberale Presse" (Z22)

Handkarten ergänzen

Lukas hält "Erzherzog Johann" (PE37) und die "Armee des Kaisers" (Z30). Er gewinnt "Bamberger" (PE14), "Brentano" (PE17), "8.April 1848 Schweizer Bundesverfassung" und die "Armee des Königs von Preußen" (Z33).

Jana behält "Radetzky" und die "Armee des Kaisers" (Z28) und erhält dazu "Camphausen" (PE24) und "Biedermann" (PE31) sowie "25.März 1848 Kroatien" (Z15) und "16.Juni –Prag" (Z18)

5. Aktion Lukas spielt "Schweizer Bundesverfassung" und Jana "[Kroatien](#)" gegen Lukas.
6. Aktion: Lukas spielt "Bamberger" und Jana "Biedermann"
7. Aktion Lukas spielt "Brentano" und Jana "Camphausen"
8. Aktion Jana spielt "Biedermann" und Lukas passt.
9. Aktion Jana passt.

Auswertung: Alle Fraktionen (Republikaner, Demokraten und Liberale sind im Spiel)
Die Kontrolle über die 60 Liberalen entscheidet. Lukas hält 3 (2+1+1-1) Liberale und
Jana 17 (5+2+3+2+3+2)

Jana entscheidet für allgemeines Wahlrecht, weiter mit A07 und gewinnt die Karte.

Militäraktion: Lukas schickt die Armee des Kaisers (Z30) nach Schleswig Holstein (an
A4) und Jana die Armee des Kaisers Z28

Keiner legt eine Handkarte verdeckt zurück.

Parlamentsentscheid Das Vorparlament tagt in Permanenz (?) (A07)

Es liegen: Die Karte "Ungarn" auf Lukas Seite und die Karte "Nationalkomitee Krakau" auf
Janas Seite.

Beide Spieler nehmen die ausliegenden Karten auf und legen jeder drei Karten auf
seiner Seite zurück.

Lukas legt : "Hergenhahn", "Schweizer Bundesverfassung" und "Bamberger" und Jana
legt "Riesser" und "Biedermann" sowie "Camphausen" zurück

Handkarten ergänzen

Lukas hält "Erzherzog Johann" sowie die "Armee des Königs von Preußen" (Z33) und
gewinnt "Ruge" (PE11), "Leiningen" (PE28) , "24. Februar Paris II. Republik" und
"Armee des Kaisers von Österreich" (Z31)

Jana hält Radetzky und "16.Juni –Prag" und gewinnt "Mohl" (PE32) und "Hanauer
Turner" (PE42) sowie "Vorbild Amerika" (Z02) und "Demokratische Presse" (Z25)

10. Aktion: Lukas spielt Ruge und Jana "Demokratische Presse"
11. Aktion: Lukas spielt "24. Februar Paris II. Republik" und Jana "Mohl"
12. Aktion Lukas spielt "Leiningen" und Jana paßt.
13. Aktion Lukas paßt

Auswertung:

Stand: Demokraten und Liberale sind im Spiel. Die Kontrolle über die 60 Liberalen entscheidet. Lukas hält 8 (2+1+1+2+1+1)Liberale und Jana 14

Jana gewinnt die Karte. Da die Liberalen gegen die Permanenz des Parlaments festgelegt sind, geht es weiter mit A09 "I. Republikanischer Aufstand in Baden"

Militäraktion: Jana entsendet "Radetzky" als Feldherrn zur Armee des Kaisers Z28 nach Schleswig Holstein .und Lukas schickt die Armee des Kaisers (Z31) nach Schleswig Holstein (an A4) Keiner der Spieler legt eine Handkarte verdeckt zurück.

14. Republikanischer Aufstand in Baden (A09)

Es liegen: Die Karte Ungarn auf Lukas Seite und die Karte "Nationalkomitee Krakau auf Janas Seite.

Ferner liegen an der Karte Schleswig Holstein (A04) auf Lukas Seite Armee des Kaisers (Z30 und Z31) und auf Janas Seite Armee des Kaisers (Z28) mit dem Feldherrn Radetzky (PE36)

Alle übrigen Karten werden auf die Ablagestapel zurückgelegt.

Handkarten ergänzen

Lukas hält Erzherzog Johann und Armee des Königs (Z31) und bekommt hinzu: Windischgrätz (PE35) und Simson (PE 26) sowie "Recht auf Arbeit" (Z09) und Liberale Presse (Z23). Jana hält "Hanauer Turner", "Vorbild Amerika" und "16.Juni –Prag" und erhält dazu "Struves", "Welcker" und "18.März Lombardei"(Z12)

Kommentar: Jana weiß, daß die Karte "Sklaverei" im Moment nicht im Spiel sein kann, daß die Karte "Prag" nicht gegen sie eingesetzt werden kann und rechnet sich aus, daß sie eine gute Chance hat mit zwei Republikanern und der Karte "Amerikanisches Vorbild" "Radikalisierung" zu erreichen. Ihre Armeen könnten ebenfalls einem Erfolg der Revolution beitragen. Ein Risiko ist es, daß das Pendel zu weit ausschlägt, und daß es zur –auch von Jana nicht- vorhergesagten Republik kommt.

1. Aktion Lukas spielt "Liberale Presse" und Jana "18.März Lombardei"

2. Aktion Lukas spielt "Simson" und Jana "Vorbild Amerika"

3. Aktion Lukas spielt "Windischgrätz" und Jana "Struves"

4. Aktion Lukas spielt "Erzherzog Johann" (zum Liberalen erklärt) und Jana "Hanauer Turner" ([Zu Republikanern erklärt](#))

5. Aktion beide Spieler passen

Auswertung:

Republikaner: 28 (kontrolliert von Jana)

Liberale 11

Reaktionäre 1

Auch vereint sind die Liberale und Reaktionäre schwächer als die Republikaner. Es

kommt zur Radikalisierung der Revolution.

Hinweis: Um das anzuzeigen, bleibt Karte A09 liegen. (Oder: das Ergebnis wird in einer Kopie des Datenblattes eingetragen) Jana erhält statt dessen eine Ablaufkarte vom Ablagestapel (A05 Vorparlament oder A08 Posen)

Militäraktion:

Lukas verlegt Windischgrätz zur Armee des Kaisers nach Schleswig Holstein.

Karten zurücklegen:

Jana schiebt "16. Juni Prag" verdeckt unter den Stapel Zusatzkarten.

II. Wiener Aufstand (A 10)

Auf den 2. Wiener Aufstand wirkt sich die Radikalisierung nicht aus.

Es liegen: Die Karte Ungarn auf Lukas Seite und die Karten "Nationalkomitee Krakau" und "18.März Lombardei" auf Janas Seite.

Ferner liegen an der Karte Schleswig Holstein (A04) auf Lukas Seite Armee des Kaisers (Z30 und Z31) mit dem Feldherrn Windischgrätz und auf Janas Seite Armee des Kaisers (Z28) mit dem Feldherrn Radetzky (PE36)

Alle übrigen Karten werden auf die Ablagestapel zurückgelegt.

Handkarten ergänzen

Lukas behält "Armee des Königs und 2./3./März Recht auf Arbeit" und erhält dazu "Herweghs" (PE04), "Annekes" (PE5), "Bassermann" (PE23) sowie "20. März Nationalkomitee Posen". Jana behält "Welcker" und erhält dazu "Beckerath" (PE30) und "Messenhauser" (PE16) sowie "Guillotine" (Z04), "Demokratische Presse" (Z24) und "Armee des Kaisers" (Z29)

1. Aktion Lukas spielt "Bassermann" und Jana "Beckerath"

2. Aktion Lukas spielt "2.3./März Recht auf Arbeit" und Jana spielt "Welcker"

Erläuterung: Lukas hatte ursprünglich vor, mit der Karte "Recht auf Arbeit" Beckerath zum Reaktionär zu machen. Jetzt kann er die Karte gegen den gleichzeitig aufgedeckten, stärkeren Welcker einsetzen.

3. Aktion Lukas spielt "Annekes" und Jana "Messenhauser".

4. Aktion Cluis spielt "Nationalkomitee Posen" aus, Jana paßt

5. Aktion Lukas paßt

Auswertung: Reaktionäre: 5 (Jana)

Liberales : 13 (8 Lukas und 5 Jana) also kontrolliert von Lukas

Radikale (Demokratien+Republikaner) 12 (7 kontrolliert von Lukas und 5 von Jana)

Die 4 Reaktionäre werden von ihren verbündeten Gegnern (25) besiegt.

Unter den Gegnern sind die Liberalen die stärksten. Sie werden von Lukas kontrolliert. Er gewinnt die Karte. Weiter mit A16

Militäraktion: Lukas zieht seine Armee des Kaisers (Z30,Z31, Windischgrätz) aus Schleswig Holstein ab und schlägt damit den Aufstand in der Lombardei nieder. (22 gegen 20) Die Karte wird an die Armee angelegt. Die Armee liegt als Monarchenarmee frei vor Lukas auf dem Tisch.

Jana verlegt die Armee des Kaisers (Z29) nach Schleswig Holstein.

Jana hätte durch Ausspielen von "Guillotine" und "Demokratische Presse" eine gute Chance gehabt, diese Karte zu gewinnen, glaubt aber erkannt zu haben, daß sich Lukas auf den Sieg der Reaktion festgelegt hat und möchte einen Sieg der Linken erreichen. Dazu ist die Position in der Nationalversammlung viel wichtiger.

Österreichischer Reichstag (A16)

Es liegen: Die Karte Ungarn und "Nationalkomitee Posen" auf Lukas Seite und die Karten "Nationalkomitee Krakau" auf Janas Seite.

Ferner liegen an der Karte Schleswig Holstein (A04) auf Janas Seite Armeen des Kaisers (Z28 und Z29) mit dem Feldherrn Radetzky (PE36)

Als freie Armee/Monarchenarmee liegt auf Lukas Seite Armee des Kaisers (Z30 und Z31) mit dem Feldherrn Windischgrätz .

Alle übrigen ausliegenden Karten nehmen die beiden Spieler auf die Hand und legen verdeckt bis zu zwei davon aus und decken sie gleichzeitig auf. Die übrigen Karten werden auf die Ablagestapel zurückgelegt.

Lukas deckt "Bassermann" und "Annekes" auf , Jana "Beckerath" und "Messenhauser".

Handkarten ergänzen

Lukas hält "Herweghs" und "Armee des Königs" und bekommt hinzu "Sigel" (PE07), "Heinrich v. Gagern" (PE19) und "Satire" (Z27) sowie "Armee des Königs" (Z32)

Jana hält "Guillotine" und "Demokratische Presse" und gewinnt hinzu "Schurz" (03), "Dahlmann" (PE20) und "Friedrich von Gagern" (PE27) sowie "Armee des Königs" (Z34)

1. Aktion Lukas spielt "Sigel" und Jana "Dahlmann"

2. Aktion Lukas spielt "Herweghs" und Jana "Friedrich von Gagern"

(Jana möchte eher verhindern, daß die österreichische Armee intervenieren kann, denn das könnte nur die von Lukas, weil sie mit drei Karten über die höhere Moral verfügt.

3. Aktion Lukas spielt "Heinrich von Gagern" und übernimmt damit die Führung bei den Liberalen.

4. Aktion Lukas paßt.

Auswertung:

Liberales : 28 17 Lukas (7+1 +8+1) zu Jana 11 (5+6)

Demokraten: 3 (Jana)

Republikaner; 20 (Lukas)

Auswertung: Lukas kontrolliert Liberale und Republikaner. Die Republikaner und die Demokraten sind auf die Position festgelegt, daß sie die nationalen Bestrebungen unterstützen. (23 Punkte) Die Haltung der Liberalen kann Lukas selber festlegen. Er entscheidet, daß die Liberalen die nationalen Bestrebungen der nicht-deutschen Völker im Habsburgerreich ablehnen. Damit kann die österreichische Armee leichter dort intervenieren.

Lukas gewinnt die Karte A16.

Militäraktion: Jana schickt die Armee des Königs Z34 nach Schleswig-Holstein.

Lukas interveniert mit der Armee des Kaisers gegen das "Polnische Nationalkomitee in Krakau". Die Karte wird der Armee angeschlossen.

Nationalversammlung A11

Die Spieler können entscheiden, ob sie Ihre Prognose bestehen lassen oder zurückgeben. Der Spieler, der die letzte Ablaufkarte gewonnen hat, muß zuerst entscheiden. Lukas bleibt bei seiner Prognose und Jana nimmt die Prognose zurück.

Parlamentsheer A12

Es liegen: Die Karte Ungarn und "Nationalkomitee Posen" auf Lukas Seite.

Ferner liegen an der Karte Schleswig Holstein (A04) auf Janas Seite Armeen des Kaisers (Z28 und Z29) mit dem Feldherrn Radetzky (PE36).

Auf Lukas Seite liegt als freie Armee die Armee des Kaisers (Z30 und Z31) mit dem Feldherrn Windischgrätz und der gewonnenen Karte "Lombardei".

Alle übrigen ausliegenden Karten der beiden Spieler werden abgeräumt und kommen auf die beiden Ablagestapel.

Handkarten ergänzen

Lukas hält Satire und die Armeen des Königs von Preußen Z32 und Z33. Er gewinnt hinzu Hans Kudlich (PE12), David Hansemann (PE21) und Otto von Bismarck (PE38).

Jana hält Carl Schurz sowie Guillotine und Demokratische Presse und gewinnt hinzu Adolf Fischhof (PE13), Julius Fröbel (PE10) und "Arbeiteraufstand" (Z19).

1. Aktion: Lukas spielt "Hans Kudlich" und Jana "Demokratische Presse"

2. Aktion: Lukas spielt "David Hansemann" und Jana "Carl Schurz"

3. Aktion: Lukas spielt "Bismarck" und Jana "Fischhof"

4. Aktion: Lukas spielt "Satire" gegen Jana und schaltet damit die "Demokratische Presse" wieder aus. Jana spielt "Fröbel".

5. Aktion: Lukas paßt und Jana spielt "Arbeiteraufstand". "David Hansemann" wird Reaktionär. Lukas nimmt die Passekarte wieder auf, paßt aber dennoch.

6. Aktion: Beide Spieler passen.

Auswertung:

Die 50 Reaktionäre kontrolliert Lukas (4+5 Lukas gegen 4 Jana).

Die Liberalen sind nicht vertreten.

Die 70 Demokraten kontrolliert Lukas (6+3+2=11) gegen Jana (6)

Die 50 Republikaner kontrolliert Jana (3)

Lukas gewinnt die Karte A12. (Eintragung im Datenblatt)

Die Aufstellung eines Parlamentsheeres wird beschlossen. Ab sofort können als Militäraktion Armeekarten an A12 angelegt werden.

Militäraktion: Lukas setzt die Armee des Königs (Z32) in Schleswig Holstein ein. (an A04)

Jana verlegt die Armee des Königs von Schleswig Holstein (A04) zum Parlamentsheer (an A12).

Republik oder Zentralgewalt mit Reichsverweser (A13)

Es liegen: Die Karte "Ungarn" und "Nationalkomitee Posen" auf Lukas Seite.

Ferner liegen an der Karte Schleswig Holstein (A04) auf Lukas Seite die Armee des Königs (Z32) und auf Janas Seite Armeen des Kaisers (Z28 und Z29) mit dem Feldherrn Radetzky (PE36).

Auf Lukas Seite liegt als freie Armee die Armee des Kaisers (Z30 und Z31) mit dem Heerführer Windischgrätz und der gewonnenen Karte "Lombardei".

An der Karte "Parlamentsheer" liegt auf Janas Seite die Armee des Königs (Z34)

Die Karten "Satire", "Demokratische Presse", "Arbeiteraufstand" und "David Hansemann" werden auf die Ablagestapel gelegt. Die Spieler nehmen die übrigen auf dem Tisch ausliegenden Karten auf die Hand und legen bis zu drei Karten zurück.

Lukas legt "Hans Kudlich" und "Otto von Bismarck". Jana legt "Carl Schurz", "Adolf Fischhof" und "Julius Fröbel".

An dieser Stelle ist der Kartenstapel Personenkarten aufgebraucht und wird neu gemischt.

Handkarten ergänzen

Lukas hält die Armee des Königs (Z33) und gewinnt hinzu "Ludolf von Camphausen", Robert von Mohl und Hanauer Turner sowie "Lola Montez" (Z07) und "Frankreich verzichtet" (Z10). Jana hält "Guillotine" und gewinnt hinzu "Friedrich Hecker" (PE01), "Karl Blind" (PE08) und "August Hergenbahn" sowie "Sklaverei" (Z05) und "Pfungstaufstand" (Z18).

Anmerkung: Richtig, daß sind die geschobenen Karten.

An dieser Stelle ist auch der Stapel Zusatzkarten aufgebraucht.

1. Aktion: Lukas spielt "Ludolf von Camphausen" und Jana "Karl Blind"
2. Aktion: Lukas spielt "Frankreich verzichtet" und Jana "Sklaverei" auf Lukas' Seite.
3. Aktion: Jana spielt "August Hergenbahn" und Lukas "Robert von Mohl"
4. Aktion: Lukas spielt "Hanauer Turner" und erklärt sie zu Demokraten. Jana spielt "Pfungstaufstand" gegen Kudlich, der damit Reaktionär wird.
5. Aktion Lukas passt" Jana spielt "Guillotine" gegen "Robert von Mohl und Ludolf von Camphausen. (Beide liberalen Politiker werden Reaktionäre.)
6. Aktion: Lukas nimmt die Passekarte wieder auf und spielt "Lola Montez" gegen "Hergenbahn" Jana passt, nimmt für die nächste Runde die "Passekarte" wieder auf.
7. Aktion Beide Spieler passen

Auswertung:

Die Reaktionäre (50 Sitze) werden von Lukas kontrolliert (11 gegen 4 von Jana)

Die Demokraten (70 Sitze) werden von Lukas kontrolliert (9) vor Jana (6)

Die Republikaner (50 Sitze) werden von Jana kontrolliert (7).

Die Entscheidung für die Republik 120 : 50 ist eindeutig.

Karte an Lukas.

Militäraktion: Lukas interveniert mit der freien Armee des Kaisers gegen den Pfungstaufstand (Z18 wird der freien Armee angegliedert.) Jana zieht Radetzky von der Armee des Kaisers in Schleswig-Holstein ab (Radetzky auf den Ablagestapel für Personenkarten.)

Polendebatte A14

Es liegen: Die Karte "Ungarn" und "Nationalkomitee Posen" auf Lukas Seite *und die Karte "Nationalkomitee Krakau" auf Janas Seite.*

Ferner liegen an der Karte Schleswig Holstein (A04) auf Lukas Seite die Armee des Königs (Z32) und auf Janas Seite Armeen des Kaisers (Z28 und Z29).

Auf Lukas Seite liegt als freie Armee die Armee des Kaisers (Z30 und Z31) mit dem Feldherrn Windischgrätz und den gewonnenen Karten "Lombardei" und "Pfungstaufstand".

An der Karte "Parlamentsheer" liegt auf Janas Seite die Armee des Königs (Z34)

Die Karten "Sklaverei", "Guillotine", "Karl Blind", Robert von Mohl", "Hans Kudlich" und "Ludolf von Camphausen"" werden auf die Ablagestapel gelegt. Die Spieler nehmen die übrigen auf dem Tisch ausliegenden Karten auf die Hand und legen bis zu drei Karten zurück.

Lukas legt "August Schärttner und Hanauer Turner" und "Otto von Bismarck" sowie "Frankreich verzichtet". Jana legt "Carl Schurz", "Adolf Fischhof" und "Julius Fröbel".

Handkarten ergänzen

Lukas behält Armee des Königs und gewinnt hinzu "Georg und Emma Herwegh"(PE04), "Franz Sigel"(PE07) und "Eduard Simson"(PE26) sowie "Louis Napoleon" (Z20) und "Belgisches Vorbild" (Z03). Jana behält "Friedrich Hecker" und gewinnt hinzu Robert Blum (PE09) und Joseph Maria von Radowitz" (PE39) ferner "Bauernunruhen" (Z17) ferner "Schweiz" (Z16) und "Gemeine Satire" (Z26).

1. Aktion Lukas spielt "Louis Napoleon" gegen Jana aus. Jana spielt "Friedrich Hecker" aus.

2. Aktion: Lukas spielt Herweghs aus und Jana "Radowitz".

3. Aktion: Lukas spielt Franz Sigel und Jana "Schweiz"

4. Aktion: Lukas spielt "Belgisches Vorbild" und Jana "Gemeine Satire" gegen "Hanauer Turner"

5. Aktion: Lukas spielt Simson und Jana "Bauernaufstand" Sie entscheidet sich, Simson gegen Radowitz zu tauschen.

6. Aktion Beide Spieler passen.

Auswertung: Reaktionäre (50 Sitze) kontrolliert von Lukas (8)

Eine liberale Fraktion kontrolliert von Jana (3).

Jana kann zwischen den rechten/125 Sitze) und linken Liberalen (170 Sitze) auswählen.

In diesem Fall ist die Auswahl einfach. Jana will verhindern, daß die preußische Armee eine freie Armee wird. Da beide liberale Fraktionen sowohl für als auch gegen die Polen entscheiden können, kann sie die stärkere wählen und für diese bestimmen.

Rechte Liberale (170 Sitze) kontrolliert von Jana.

Linke Liberale gibt es nicht

Demokraten (70 Sitze) kontrolliert von Jana (3)

Republikaner (50 Sitze) kontrolliert von Lukas (13) gegen 3

Republikaner und Demokraten müssen und Liberale können laut Janas Entscheidung für die Freiheit Poslens stimmen.

Das ist die Mehrheit gegen 50 Reaktionäre. Innerhalb der Mehrheit hat Jana die Mehrheit. Jana gewinnt die Karte. (Ergebnis im Datenblatt vermerken.)

Die Mandate der Abgeordneten aus Posen werden nicht anerkannt und eine preußische Armee kann erst ab 5 Karten Stärke gegen "Nationalkomitee Posen" eingesetzt werden.

Militäraktion: Lukas setzt die Armee des Königs (Z33) in Schleswig Holstein (A4) ein. Jana zieht die Armee des Kaisers (Z28) aus Schleswig Holstein ab und verlegt sie zum Parlamentsheer (an A12)

Aufstand Frankfurt (A17)

Weil in Schlewig-Holstein Armeen mit mehr als 15 Militärmachtpunkten eingesetzt sind, kommt es nicht zu diesem Aufstand. (Ablaufkarte wird zurückgelegt.)

II. Republikanischer Aufstand in Baden (A18)

Weil die Nationalversammlung die Republik beschlossen hat, kommt es nicht zu einem republikanischen Aufstand. (Ablaufkarte wird zurückgelegt.)

III. Wiener Aufstand (A19)

Lukas wirft den Aufstand mit der freien Armee des Kaisers nieder. (Karte an Lukas)

Danach hat jeder Spieler noch eine weitere Militäraktion frei. Lukas verlegt Radowitz zur preußischen Armee nach Schleswig Holstein. Jana verlegt eine weitere Armee des Kaisers von Schleswig-Holstein zum Parlamentsheer. (Z29 an A12)

10. November Berlin (A20)

Da es keine geeignete Armee des Königs von Preußen gibt, bleibt das Abgeordnetenhaus frei. (Ablaufkarte wird zurückgelegt.)

Grundrechte (A21)

Es liegen: Die Karte "Ungarn" und "Nationalkomitee Posen" auf Lukas Seite

Ferner liegen an der Karte Schleswig Holstein (A04) auf Lukas Seite die Armee des Königs (Z32 und Z33) und Radowitz (PE39)

Auf Lukas Seite liegt als freie Armee die Armee des Kaisers (Z30 und Z31) mit dem Feldherrn Schwarzenberg und den gewonnenen Karten "Lombardei" , "Nationalkomitee Krakau" und "Pfungstaufstand".

An der Karte "Parlamentsheer" liegt auf Janas Seite die Armee des Königs (Z34) und die Armeen de Kaisers (Z28 und Z29)

Die Karten "Satire", "Hanauer Turner", "Louis Napoleon" und "Bauernaufstand" werden auf die Ablagestapel gelegt. Die Spieler nehmen die übrigen auf dem Tisch ausliegenden Karten auf die Hand und legen bis zu drei Karten zurück.

Lukas legt "Otto von Bismarck", "Herweghs" und "Frankreich verzichtet" .Jana legt "Carl Schurz", "Friedrich Hecker" und "Julius Fröbel"

Handkarten ergänzen

Lukas hatte alle seine Handkarten ausgespielt und erhält "Hermann von Beckerath" (PE30), "Erzherzog Johann von Habsburg" (PE37), und "Wilhelm Prinz von Preußen" (PE40) sowie "Kroatien" (Z15), "Neue Rheinische Zeitung" (Z21) und "Gemeine Satire" (Z27)

Jana hält "Robert Blum"(PE 09) und gewinnt hinzu "Ludwig Bamberger" (PE14), "Friedrich Christoph Dahlmann"(PE20), "24.Februar" (Z08), "Recht auf Arbeit" (Z09) und "Demokratische Presse" (Z24)

1. Aktion: Lukas spielt "Neue Rheinische Zeitung" gegen Jana und Jana spielt "24.Februar II. Republik". "Neue Rheinsiche Zeitung" und "Demokratische Presse" kommen auf den Ablagestapel"

2. Aktion Lukas spielt Erzherzog Johann (für liberal erklärt) und Jana "Ludwig Bamberger.

3. Aktion Lukas spielt Hermann von Beckerath und Jana " "Recht auf Arbeit" gegen "Beckerath" (Der wird zum Reaktionär.)

4. Aktion: Lukas spielt "Wilhelm Prinz von Preußen und Jana spielt "Demokratische Presse" Damit entwertet sie "Neue Rheinische Zeitung" Beide Karten kommen auf den Ablagestapel.

5. Aktion "Lukas spielt "Satire" gegen "Ludwig Bamberger" und Jana spielt "Robert Blum" Lukas erklärt die Satire gegen Robert Blum". (Beide auf den Ablagestapel)

6. Aktion Lukas passt und Jana spielt "Dahlmann"

7. Aktion Jana passt.

Auswertung: Reaktionäre (50 Sitze) von Lukas kontrolliert.

Liberales: Jana (6) und Lukas (5) Jana entscheidet sich für die Kontrolle der Rechten Liberalen.

Rechte Liberale (170 Sitze) Jana

Linke Liberale (115 Sitze) Lukas

Demokraten (70 Sitze) Jana

Republikaner (50 Sitze) Jana (13) vor Lukas(12)

Die Grundrechte werden beschlossen und Jana gewinnt die Karte.

Militäraktion: Lukas verstärkt die freie Armee des Kaisers um "Kroatien", Jana verstärkt das Parlamentsheer um "Carl Schurz"

Parlamentsentscheid Erbkaiser? (A22)

Da es eine Republik gibt, kommt es nicht zu dieser Entscheidung

(Ablaufkarte wird zurückgelegt.)

28. März 1849 Kaiserwahl (A23)

Da es eine Republik gibt, kommt es nicht zu dieser Entscheidung

(Ablaufkarte wird zurückgelegt.)

Die Machtfrage (A24)

Armeen in Schleswig-Holstein 36 (Lukas) sind neutral

Freie Armee (Monarchenarmee) 25 (Lukas)

**Stärke des Parlamentsheers
(A12): 47**

**Stärke der unbesiegten
Aufstände: 49**

**Reichsverfassungskampagne
20**

Schlußauswertung: 96 zu 25

Sieg der Revolution

Punkte:

Jana: Parlamentsheer 4 Karten 8 Punkte

Gewonnene A - Karten (5 Karten) 15 Punkte

Prognose E -2 Punkte

Gesamtergebnis: 18 Punkte

Lukas:

Gewonnene A - Karten (8 Karten) 24 Punkte

Prognose A falsch: -8 Punkte

Gesamtergebnis 16 Punkte

[Zurück zum Obermenue 1848 - Die Revolution](#)